# Offensive : Bildungsstandards

# Gesamtstrategie der KMK zum Bildungsmonitoring

- Internationale Schulleistungsuntersuchungen
- Zentrale Überprüfungen des Erreichens der Bildungsstandards in einem Ländervergleich
- Vergleichsarbeiten zur Überprüfung der Leistungsfähigkeit aller Schulen

# Rahmendaten zum Bildungsmonitoring

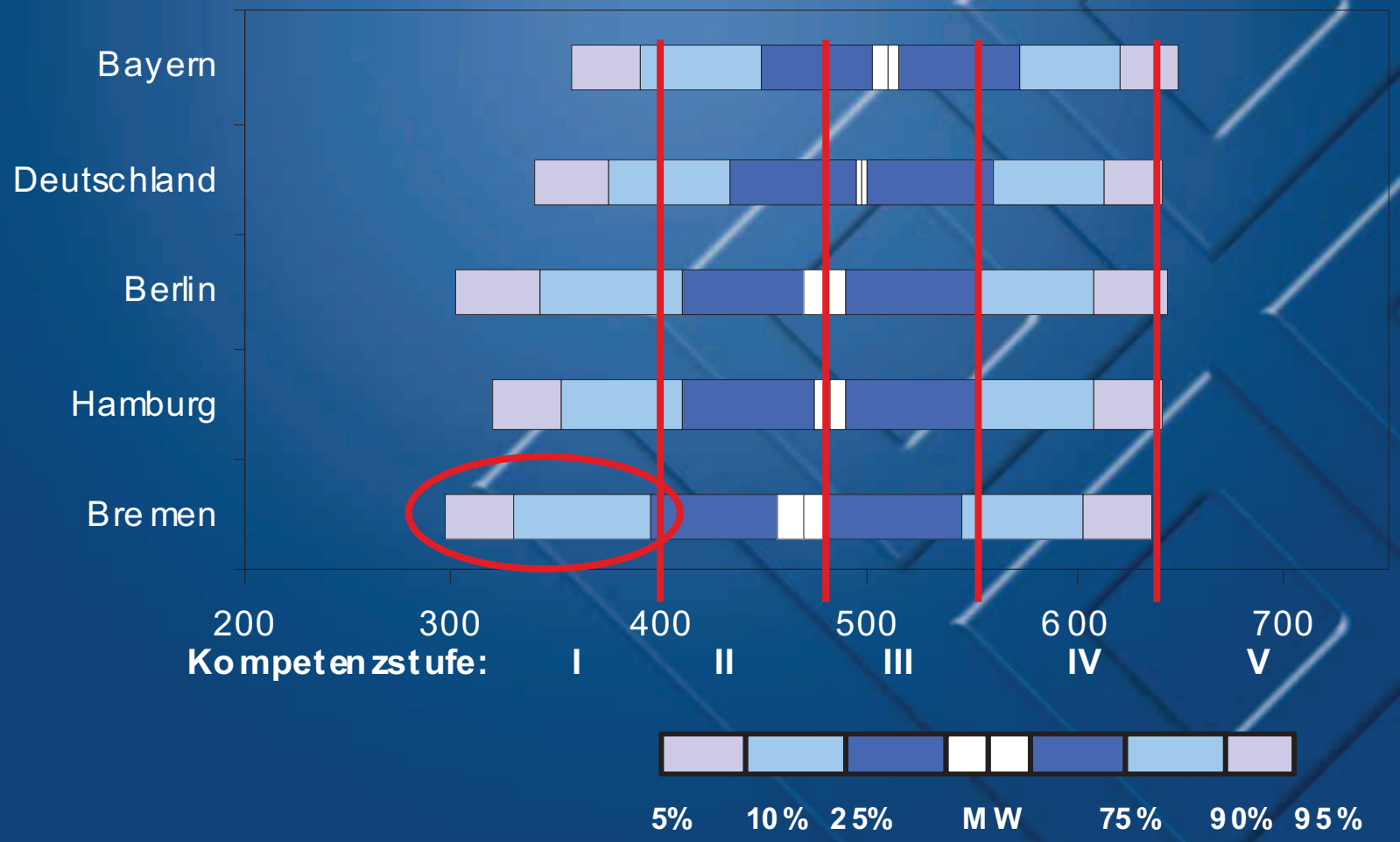
| | PISA-E-2006 | Überprüfung der Bildungsstandards im Ländervergleich 2009 | Grundschule – Bildungsstandards im Ländervergleich 2011 |
|---|---|---|---|
| **Kompetenz-modell:** | Bewältigung alltäglicher Anforderungen, international abgestimmt | In den Bildungsstandards der KMK beschriebenen Kompetenzen zum Erwerb des **MSA** | In den Bildungsstandards der KMK beschriebenen Kompetenzen |
| **Vergleich:** | Leistungen der 15-Jährigen im internationalen Vergleich – nationale Ergänzung bis 2006 | Leistungen der **Neuntklässler** im Vergleich der Bundesländer | Leistungen der **Viertklässler** im Vergleich der Bundesländer |
| **Kompetenz-bereich** | **Lesekompetenz** in der Landessprache **Mathematik** **Naturwissenschaften** | **Deutsch:** Leseverstehen, Hörverstehen und Orthographie **Englisch:** Leseverstehen, Hörverstehen | **Deutsch:** Leseverstehen, Hörverstehen und Orthographie **Mathematik:** alle Leitideen |
| **Erhebungen** | 2000 – 2003 – 2006 | 2009 – 2015 – 2021<br>2012 – 2018 – 2024 | 2011 – 2016 - 2021 |

# Kompetenzstufen für die Grundschule im Fach Deutsch

| Stufe | Kriterium | Beispiel: Lesen |
|---|---|---|
| I | Unter Mindeststandard | Konkrete Informationen identifizieren, die leicht auffindbar sind |
| II | Mindeststandard | Verknüpfung von benachbarten Informationen in einem Text |
| III | Regelstandard | Verknüpfung von Informationen, die weit über einen Text verstreut sind |
| IV | Regelstandard plus | Zuordnung von Informationen auch in komplexeren Texten |
| V | Maximalstandard | Begründete Schlussfolgerungen aus mehreren (textbasierten) Informationsquellen ziehen |

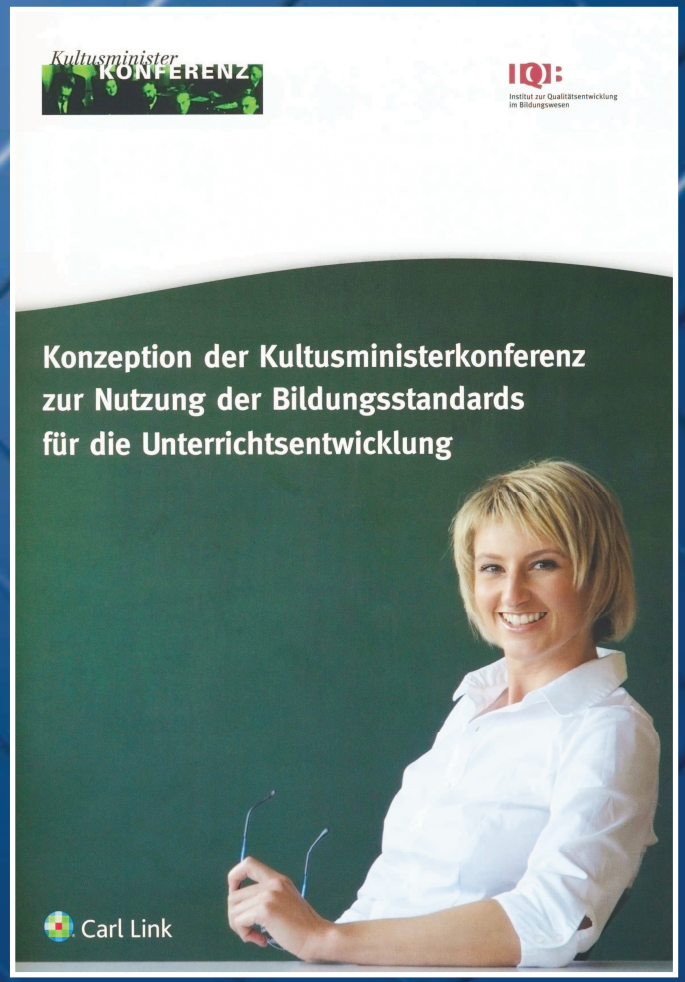
# Deutsch-Leseverstehen

**alle Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse im Ländervergleich**



# Bildungsstandards und Unterrichtsentwicklung

- Umsetzung der Bildungsstandards durch Bildungspläne
- Bildungsstandards und Kompetenzorientierte Unterrichtsentwicklung
- Überprüfen und Entwickeln – zwei Funktionen der Bildungsstandards



# Bestehende Maßnahmen

- Lehrerkooperation - Jahrgangsteams
- Fortbildung im Umgang mit Heterogenität
- Sprachstandsfeststellung und Sprachförderung vor der Schulpflicht
- Sprachförderung von Migrantinnen und Migranten
- Zusammenarbeit von Elementar- und Primarbereich

# Zielsetzung Grundschule

- Entwicklung der Kompetenzen zur Sicherung des Übergangs in die weiterführenden Schulen
- Vorbereitung auf die Überprüfung der Bildungsstandards
  - Kompetenzbereiche Lesen, Zuhören und Orthographie in Deutsch
  - Kompetenzbereiche Zahlen und Operationen, Raum und Form, Größen und Messen … in Mathematik

# Zielsetzung Oberschule und Gymnasium

- Entwicklung der Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler, um einen guten Abschluss zu ermöglichen
- Maßnahmen beziehen sich auf die Kompetenzen in
  - Deutsch
  - Mathematik
  - Naturwissenschaften
- Vorbereitung auf die Überprüfung der Bildungsstandards
  - Mathematik
  - Naturwissenschaftliche Fächer

# Grundschule: kurzfristige Maßnahme

- Erhöhung der Lernzeit für Mathematik und Deutsch – Angebote für die Jahrgangsstufe 4
- Erhöhung der Lernzeit durch zusätzliche Angebote für Risikoschüler (Oster-Camps)
- Materialsammlung zur Konkretisierung der Bildungsstandards
- Schulübergreifende Fachkonferenzen
- Fachkonferenzsprecherinnen und -sprecher für Deutsch und Mathematik

# Sekundarstufe: Kurzfristige Maßnahmen

- Materialsammlung zur Konkretisierung der Bildungsstandards für die Jahrgangsstufen 8 und 9
- Stärkung der Fachkonferenzen
- Treffen der Fachkonferenzen – schulübergreifend
- Beteiligte Fächer: Deutsch, Mathematik, Naturwissenschaften

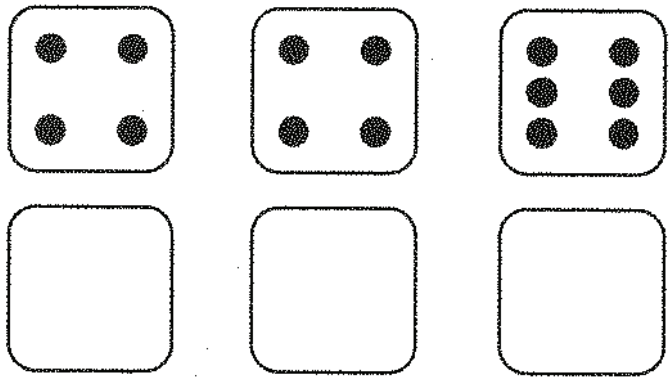
# Mittelfristige Maßnahmen Grundschule und Sekundarstufe I

- Schrittweise Ausweitung der Maßnahmen auf alle Jahrgangsstufen und alle Schulen
- Materialien zur Umsetzung der Bildungsstandards für alle Kompetenzbereiche und Kompetenzstufen
- Unterstützung der fachbezogenen Unterrichtsentwicklung – Basiswissen
- Verstärkung der Abstimmung zwischen Bildungsstandards und Abschlussarbeiten
- Ausbau des Systems von Fachberaterinnen und Fachberatern

# Beispiel: Mathematik

8) Die Würfelaugen von 3 Würfeln sollen zusammen 17 ergeben.
Hier sind zwei Würfelbilder falsch. Kannst du sie verbessern?

(AB III)



__ + __ + __ = 17

# Beispiel: Lesen

Paul Maar schreibt nicht nur Kinderbücher:
Unterstreiche im Text, was er alles macht und schreibt.

Paul Maar erzählt über seine Arbeit:

Ich schreibe ein Kinderbuch für die Acht- bis Zehnjährigen. Die Leute vom Fernsehen interessieren sich dafür. Also schreibe ich ein Drehbuch.

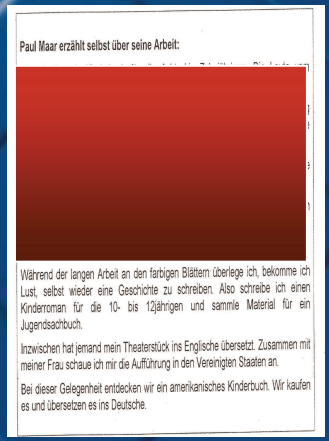
Als nächstes schreibe ich ein Theaterstück für Kinder. Dann sitze ich Wochenlang im Theater und schaue den Schauspielern bei den Proben zu. Ich bekomme Lust, auf der Bühne für Kinder zu spielen.

Also schreibe ich ein neues Theaterstück für 2 Personen und ich spiele selbst eine der beiden Rollen.

Das Bühnenbild für das Stück entwerfe ich natürlich selbst. Dabei bekomme ich Lust, mal wieder zu malen.

Also male ich als nächstes Bilder für ein Bilderbuch.

….


Paul Maar erzählt selbst über seine Arbeit:

Während der langen Arbeit an den farbigen Blättern überlege ich, bekomme ich Lust, selbst wieder eine Geschichte zu schreiben. Also schreibe ich einen Kinderroman für die 10- bis 12jährigen und sammle Material für ein Jugendsachbuch.

Inzwischen hat jemand mein Theaterstück ins Englische übersetzt. Zusammen mit meiner Frau schaue ich mir die Aufführung in den Vereinigten Staaten an.

Bei dieser Gelegenheit entdecken wir ein amerikanisches Kinderbuch. Wir kaufen es und übersetzen es ins Deutsche.

# Mathematik Beispielaufgabe

Ein Bauer pflanzt Apfelbäume an, die er in einem quadratischen Muster anordnet. Um diese Bäume vor dem Wind zu schützen, pflanzt er Nadelbäume um den Obstgarten herum.

Im folgenden Diagramm siehst du das Muster, nach dem Apfelbäume und Nadelbäume für eine beliebige Anzahl (*n*) von Apfelbaumreihen gepflanzt werden:

```
n = 1        n = 2          n = 3                n = 4
x x x        x x x x x      x x x x x x x        x x x x x x x x x
x • x        x •   • x      x •   •   • x        x •   •   •   • x
x x x        x       x      x           x        x               x
             x •   • x      x •   •   • x        x •   •   •   • x
             x x x x x      x           x        x               x
                            x •   •   • x        x •   •   •   • x
                            x x x x x x x        x               x
                                                 x •   •   •   • x
                                                 x x x x x x x x x
```

x = Nadelbaum

• = Apfelbaum

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

www.bildung.bremen.de